

2024 »AD HOC« Primitivo di Manduria

Tenuta Giustini, Apulien/Italien



Das Besondere am Wein

Die Weinberge der Tenuta Giustini liegen im Herzen von Manduria, dem vielleicht berühmtesten Weinort Süditaliens. Doch anders als andere erzeugt Winzer Salvatore Papadopoli seinen Primitivo di Manduria nur auf den **allerbesten Parzellen**. »Wenn wir Manduria DOC auf das Etikett schreiben«, sagt er, »dann stecken Herkunft, Herz und all unser Können in der Flasche!« Der im Barrique gereifte AD HOC ist das Flaggschiff des Weinguts und genießt bei unseren Kunden einen geradezu legendären Ruf.

Weinbeschreibung

Raumgreifend erobert der Duft von eingelegten Pflaumen, Rosinen, balsamischen Aromen und Vanille Ihre Nase. Am Gaumen üppige Noten von Trockenfrüchten und Mandeln, dazu super-seidige, butterweiche Tannine und zarte Andeutungen von Röstaromen aus der Barrique-Reife. Monumental.

Unsere Speiseempfehlung

Schmeichelnd zu Ossobuco, Steinpilzrisotto und indischen Currys

Steckbrief

Jahrgang:	2024	Säure:	6,4 g/L
Rebsorte:	Primitivo di Manduria	Ausbau:	Barrique
Region:	Apulien	Boden:	sandiger Lehm Boden
Land:	Italien	Kühlung:	18–20 °C
Alkohol:	14,5% vol	Preis:	17,95€ (1L = 23,93€)
Restzucker:	16,7g/L	Art.-Nr.	1008400624

2024 »AD HOC« Primitivo di Manduria

Tenuta Giustini, Apulien/Italien



Salvatore Papadopoli, Winemaker

Das Weingut

Giuseppe Papadopoli hatte da so eine Ahnung, dass es mit dem apulischen Weinbau bergauf geht. Er, der ein halbes Leben für anderer Leute Reben arbeitete, erwarb in den Neunzigern eigene Weinberge bei Manduria. Doch war es noch ein langer Weg, der schließlich 2015 zur **eigenen Kellerei** führte: der **Tenuta Giustini**. Mittlerweile arbeiten zwei Söhne im Betrieb. **Salvatore, der ältere und studierte Önologe**, ist der kreative Kopf im Weingut. Neben Primitivo finden sich auch die Rebsorten Negroamaro und die weiße Fiano.



Die Region

Die **Halbinsel Salento**, der **italienische Stiefelabsatz**, gilt derzeit als vielleicht erfolgreichste Weinregion Italiens. Das liegt vor allem am Primitivo, der hier seine Wurzeln hat. Doch auch andere Rebsorten und Herkünfte aus diesem Zipfel Apuliens schreiben Weingeschichte. Da wäre die DOC Salice Salentino aus der Rebsorte Negroamaro. Oder die Verdeca, dieser aufgehende Stern am Weißweinhimmel aus dem Valle d'Itria. Mit seiner zerklüfteten Felsküste, malerischen Altstädten und den ikonischen Trulli-Rundhäusern hat der Salento auch touristisch viel zu bieten.

2



95 Punkte
Guía de Vinos Gourmet

93 Punkte
Decanter

Das Besondere am Wein

Unplugged, unverstärkt oder – auf katalanisch – acústic nennt Albert Jané seine Art des Weinmachens. **Bis zu 65 Jahre alte Rebstöcke** geben seinen Garnatxa- und Cariñena-Trauben ein **Maximum an Aromen**. Im Keller gilt dann strikter Minimalismus: Die Weine vergären mit den eigenen Hefen in Holzbottichen und reifen anschließend knapp ein Jahr in bereits mehrfach genutzten Barriques. Wein pur!

Weinbeschreibung

Freuen Sie sich auf ein aromatisches Konzert aus reifer Heidelbeere und Schwarzkirsche, dazu Schokolade und tiefgründige mineralischen Noten. Bei aller Opulenz und Anschmiegsamkeit am Gaumen vernachlässigt der Wein nicht die frischen Momente. Die Tannine schnurren präsent aber gutmütig und sorgen für einen imposanten Nachhall.

Unsere Speiseempfehlung

Großartig zu Serrano Schinken, Lammkotelets oder gegrillten Auberginen

Steckbrief

Jahrgang: 2021
Rebsorten: Garnatxa, Carinyena
Region: Montsant
Land: Spanien
Alkohol: 15,0 % vol
Restzucker: 0,5 g/L

Säure: 5,6 g/L
Ausbau: Barrique
Boden: Sand und Lehm
Kühlung: 14–16 °C
Preis: 16,80€ (1L = 22,40€)
Art.-Nr. 4003700121



Albert Jané

Das Weingut

Die Familie von **Albert Jané** besitzt eines der führenden Cava-Häuser Kataloniens. Doch irgendwann war der Winzer das Hightech der Schaumweinbereitung leid. Er wollte **zurück zu den Ursprüngen** und zog sich in die abgelegenen Weinberge des Montsant beim kleinen Dorf Marçà zurück. In seinem Acústic Celler strebt er nach unverfälschten Weinen aus autochthonen Rebsorten. Dass um Albert Janés Weine aus der Einsamkeit mittlerweile viel internationaler Rummel gemacht wird, steht auf einem anderen Blatt.



Die Weinregion

Das **Montsant** ist eine katalanische Weinregion in den Hügeln **westlich von Tarragona**. Erst seit 2001 ist sie eine eigenständige DO Denominación de Origen. Sie erstreckt sich ringförmig um das noch berühmtere Priorat. Karge, kalk- und kieselreiche Böden prägen die überwiegend roten Weine. Die beiden wichtigsten roten Rebsorten sind Garnatxa und Cariñena, deren Ursprung Katalonien für sich reklamiert. Bei den Weißen dominiert Garnatxa Blanca.

2022 »Passion d'une Terre« Valréas Côtes du Rhône Villages

Mas de Sainte Croix, Rhône/Frankreich



92 Punkte
James Suckling

Das Besondere am Wein

Valreas gehört zu den lediglich 21 von rund 170 Gemeinden der Côtes-du-Rhône, die einen »Communal« erzeugen dürfen - einen **hochwertigen Ortswein**, bei dem die Herkunft auf dem Etikett steht. Die **Weinberge liegen mit 400 Metern vergleichsweise hoch**, wodurch die **Trauben ohne Hitzestress perfekt ausreifen können**. Der »Passion d'une Terre« aus den Edelreben Mourvèdre und Grenache dankt es mit Würze und raumgreifender Frucht.

Weinbeschreibung

Riechen Sie die Sonne auf dem Waldboden und die wilden Brombeeren? Den Wacholder und die dunkle Schokolade? Dann kann Ihr Gaumen ja eintauchen in dieses samtige Geheimnis aus dunklen Beeren, Lakritz und Eisen. Eine frische Eukalyptusnote trägt dann zärtlich ins große Finale.

Unsere Speiseempfehlung

Begeisternd zu Steak, Cassoulet oder Boeuf Bourguignon

Steckbrief

Jahrgang:	2022	Säure:	4,2 g/L
Rebsorten:	Grenache, Mourvèdre	Ausbau:	Edelstahltank
Region:	Rhône	Boden:	steiniger Leimboden
Land:	Frankreich	Kühlung:	16-18 °C
Alkohol:	14,5 % vol	Preis:	14,80€ (1L = 19,73€)
Restzucker:	0,2g/L	Art.-Nr.	2024000322

2022 »Passion d'une Terre« Valréas Côtes du Rhône Villages

Mas de Sainte Croix, Rhône/Frankreich



Weingutseigner Julien Coipel

Das Weingut

Die Wurzeln der **Mas de Sainte Croix** gehen zurück ins 14. Jahrhundert, wo es als päpstliches Anwesen gegründet wurde. Vor rund 25 Jahren erwarb die **Familie Coipel** das sanierungsbedürftige Anwesen und stellte es ganz neu auf. Heute führt **Julien Coipel** das Weingut, der den Betrieb auf **biologischen Anbau** umgestellt hat. Julien gibt jedem seiner Weine durch gezielte Zusammenstellung der Cuvée einen eigenen Ausdruck. Mal dominiert die warmherzige Grenache, mal die strukturstarke Syrah – oder im Fall des »Passion« die dunkelbeerige, geheimnisvolle Mourvèdre.



Die Region

Die **Côtes du Rhône** sind eine bedeutende Appellation in Südfrankreich. Die Anbaufläche ist fast halb so groß wie die gesamten deutschen Weinberge. Das Gebiet erstreckt sich **weitläufig zwischen Montélimar und Avignon**. Die dreistufige Qualitätspyramide unterscheidet in einfache Côtes du Rhône, dann Villages (Dörferweine) und schließlich »Communal« mit dem Ortsnamen auf dem Etikett. Erzeugt werden überwiegend Rotweine. Es sind immer Cuvées, wobei Grenache, Syrah und Mourvèdre dominieren, dazu auch Cinsault, Carignan und andere.